



WEBINAR

www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Der Umweltbericht in der Bauleitplanung - wie gehe ich mit den erhöhten Anforderungen um?

Donnerstag, 17. Dezember 2026 | online: 09:00 - 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB260733](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Seit der BauGB-Novelle 2017 haben sich die Anforderungen an den Umweltbericht noch einmal erhöht. Die Anlage 1 zu § 2 Absatz 4 und §§ 2a und 4c BauGB enthält nun erheblich mehr Gliederungspunkte, die im Umweltbericht abgearbeitet werden müssen.

Vor allem die Prognose des Umweltzustandes bei Durchführung des geplanten Vorhabens ist detaillierter zu beschreiben. Neue Stichpunkte sind hier Abrissarbeiten, die Nutzung der natürlichen Ressourcen, Art und Menge von Emissionen und Abfällen, Risiken für die Gesundheit, die Kumulierung mit anderen Vorhaben und die Auswirkungen auf das Klima.

Was verbirgt sich konkret hinter der Anforderung, "die direkten und die etwaigen indirekten, sekundären, kumulativen, grenzüberschreitenden, kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen, ständigen und vorübergehenden sowie positiven und negativen Auswirkungen der geplanten Vorhaben" zu beschreiben (Nr. 2 b (hh) der Anlage 1 zum BauGB)?

Wie bewältigen Sie die Eingriffstatbestände im Umweltbericht, wie finden Sie zu einem sinnvollen Aufbau, was ist abzuarbeiten?

Antworten hierauf erhalten Sie in unserem Webinar von zwei ausgewiesenen Experten unterschiedlicher Fachrichtungen. Das Webinar unterstützt Sie, die Anforderungen an den Umweltbericht in der Bauleitplanung von vornherein sach- und fachgerecht einzuschätzen und entsprechend umzusetzen.

Ihre Dozierenden

Johannes Bohl

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Lehrbeauftragter an der thws Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt, Vorstandsmitglied der UVP-Gesellschaft, Bohl & Kollegen Rechtsanwälte Würzburg, Schwerpunkte u.a. im Bau-, Planungs- und Umweltrecht.

Prof. Dr.-Ing. Michael Koch

Inhaber des Büros PLANUNG UMWELT, Stuttgart und Berlin, Honorarprofessor an der Technischen Universität Kaiserslautern im Fachbereich Raum- und Umweltplanung, Mitglied im Beirat der UVP-Gesellschaft.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 17. Dezember 2026

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder

410,- € für Nichtmitglieder

weiterer Termin

9. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260738](#)

auch interessant

Der Ausgleich bei Eingriffen in den Wald - g

01. September 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260731](#)

Monitoring in der Bauleitplanung - Zwischen Pflicht und Kür

02. Oktober 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB265722](#)

Das UVP-Gesetz – kompakt

06. Oktober 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260745](#)

Die neue EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur - was kommt da auf uns zu?

16. Oktober 2026 | online | halbtägig

Webinar-Nr.: [WB260725](#)

RED III, WindBG, BNatSchG – die neuen artenschutzrechtlichen Anforderungen

12. November 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB265750](#)

Grundlagen Naturschutz: 6-teiliger Online-Kurs für (Quer-)Einsteiger

12.11.26 | 19.11.26 | 26.11.26 | immer

donnerstags ganztägig | online

Webinar-Nr.: [WB265765](#)

Klimaanpassung, resilient und biodivers in Stadt und Quartier

08. Dezember 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260741](#)

Knackpunkte im Umweltrecht – Neues zum BNatSchG, UVP, UmwRG und BauGB

10. Dezember 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260785](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Beschäftigte der Bauämter (Landschaftsplanung, Stadtplanung und Bauordnung), der Umwelt- und Rechtsämter, der am Planungsverfahren beteiligten kommunalen und staatlichen Behörden, Stadt- und Landschaftsplaner:innen, (Landschafts)Architekt:innen; Rechtsanwalt:innen, Projektentwickler und Vertreter:innen von Umweltverbänden.

Programmablauf

Der Umweltbericht in der Bauleitplanung - wie gehe ich mit den erhöhten Anforderungen um?

Die Umweltprüfung in der Bauleitplanung

- Vorbereitenden Bauleitplanung (FNP)
- Verbindliche Bauleitplanung (Bebauungsplan)
- Trägerverfahren (Einbindung sonstiger Instrumente)
- Schnittstellen zum UVPG
- Ausnahmen von der UP-Pflicht

Die materiellen Anforderungen im BauGB

- Umweltbelang Fläche
- Umweltbelang Anfälligkeit gegenüber Unfällen und Katastrophen
- Nutzung natürlicher Ressourcen
- Nachhaltige Verfügbarkeit der Ressourcen
- Risiken für die menschliche Gesundheit

Die materiellen Anforderungen im BauGB (Fortsetzung)

- Kumulierung mit den Auswirkungen benachbarter Planungsvorhaben
- Auswirkungen des Vorhabens auf das Klima (Treibhausgasemissionen) und Anfälligkeit gegenüber den Folgen des Klimawandels
- Auswirkungen der geplanten Vorhaben (direkt, indirekt, sekundär, kumulativ, grenzüberschreitend, kurz-, mittel-, langfristig, ständig, vorübergehend, positiv, negativ)
- Bau- und Betriebsphase (einschließlich Abrissarbeiten)
- Referenzliste der Quellen

Probleme der Praxis

- Screening (§ 13a und 13b BauGB) / Scoping / Monitoring
- Allgemein verständliche Zusammenfassung
- Zeit- und Kostenrahmen / Verfahrensmanagement
- Qualitätssicherung (Kompetenzen und Qualifikation, Vollständigkeits- und Plausibilitätsprüfung)
- Zugang zu Informationen (Internetportal)
- Heilungsvorschriften nach § 214 BauGB

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

10:30 bis 10:45 Uhr Pause

12:00 bis 13:00 Uhr Pause

14:00 bis 14:15 Uhr Pause

Ende: 15:30 Uhr

Hinweise

Nutzen Sie die Möglichkeit, vorab konkrete Fragen zu übermitteln. Übersenden Sie diese bitte per E-Mail bis zwei Wochen vor Webinarbeginn an umweltrecht@vhw.de

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

Meeting Passwort: **Fortbildung!**

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de